

# SAMSTAG

28. Mai 2011

## 10 Uhr Begrüßung

Christopher Brandt: Gitarrenunterricht heute  
(Begrüßung und Einführung)

## 10.30–12 Uhr

Michael Diedrich: „Klasse(n) Musik mit Gitarren“ – Kooperation von Schule und Musikschule (Vortrag und Workshop)

Ausgehend von den Erfahrungen der Musikschule Mosbach werden die Möglichkeiten und Grenzen des Klassenmusizierens wie auch organisatorische Rahmenbedingungen, Verzahnung mit Aktivitäten der Schule und Erfahrungsaustausch thematisiert.

## 13–14.30 Uhr

Stefan Schmidt: „Gedanken zum Gitarrenunterricht“ (Vortrag)

Videopräsentation über Aufbau und Strukturierung einer privaten Gitarrenklasse mit zahlreichen Tipps für den Unterricht!

## 15.30–17.30 Uhr

Andrew York: „Improvisation für klassische Gitarre“ (Workshop)

in Kooperation mit dem Frankfurter Gitarrenfrühling des Dr. Hoch's Konservatoriums, gefördert von der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main.

## 18–19.30 Uhr

Thomas Fellow: „COOLE SOUNDS – spannende Harmonien und effektvolle Percussionstechniken“ (Workshop)

In dem Kurs wird Thomas Fellow tiefe Einblicke in die von ihm geschriebene Schule für die Gitarre als Begleitinstrument bieten (Das „Fellow Guitar Book“). An ausgewählten Beispielen werden die Kursteilnehmer eine Vorstellung von den Möglichkeiten bekommen, die sich auf diesem Instrument im Hinblick auf Anschlags- und Percussionstechniken, Klänge, Harmonien, Rhythmen, Grooves und Aufbau bieten.

## 20 Uhr

Konzert des Gitarrenensembles der HfMDK Frankfurt,  
Nick & David Kvaratskelia, Leitung: Helmut Oesterreich

# SONNTAG

29. Mai 2011

## 10–11 Uhr

Christopher Brandt: „Wer hat Angst vor Elektrizität?“

Eine kurze Einführung zur E-Gitarre für klassische Gitarristen (Workshop)

Die E-Gitarre erfreut sich in der Musikschullandschaft ungebrochener Popularität. Als Zusatzqualifikation ist sie inzwischen fast unentbehrlich. Nach einer kurzen Einführung sollen auch methodische Aspekte des E-Gitarrenunterrichts für den Unterricht an der klassischen Gitarre hinterfragt werden.

## 11.30–12.30 Uhr

Stephan Werner: Flamenco für Klassiker  
(Workshop mit methodischer Einführung)

Die Beschäftigung mit Flamenco bietet viele Möglichkeiten für die technische und musikalische Weiterentwicklung. Im Workshop werden einige grundlegende Rhythmen und Anschlagstechniken mit den jeweiligen methodischen Vermittlungshilfen erarbeitet.

## 13–14.30 Uhr

Konstantin Zobel/Helmut Oesterreich:  
„Gitarre lernen für alle“ (Workshop)

Beim Projekt „Gitarre lernen für alle“ haben alle dritten Klassen in Bad Nauheim die Möglichkeit sich zum Gitarrenunterricht in der Großgruppe anzumelden und erhalten zweimal wöchentlich Unterricht. Viele Schüler melden sich danach zum weiterführenden Unterricht an der Musikschule an. In diesem Workshop hält ein Gitarrenlehrerteam der Musikschule Forumsunterricht ab und steht im Anschluss für Fragen zur Verfügung.

## Parallel:

### 10–12 Uhr

Masterclass/ Einzelunterricht mit Thomas Fellow  
für Studierende

### 14.30 Uhr Ausklang (Foyer)

## ORT

Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Frankfurt am Main  
Eschersheimer Landstraße 29–39  
60322 Frankfurt am Main

### Anreise mit der Bahn

Ab Frankfurt Hauptbahnhof (tief) Bahnsteig 101/102 Richtung Frankfurt Süd, Offenbach. An der S-Bahn-Station Hauptwache in U1/U2/U3/U8 Richtung Ginnheim, Gonzenheim, Hohemark, Riedberg. Ab U-Bahn-Haltestelle Grüneburgweg ca. 100 m Fußweg stadteinwärts.

### Anreise mit dem Auto

Ab Nordwestkreuz Frankfurt Richtung F-Miquelallee (A66). Am Autobahnende geradeaus auf die Miquelallee, an der 2. Ampel rechts abbiegen in die Eschersheimer Landstraße. Nach 1 km liegt rechts die Musikhochschule (Parkmöglichkeiten: Parkhaus Querstraße).



# DIE GITARRE IM UNTERRICHT SYMPOSIUM

28./29. Mai 2011

in der Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

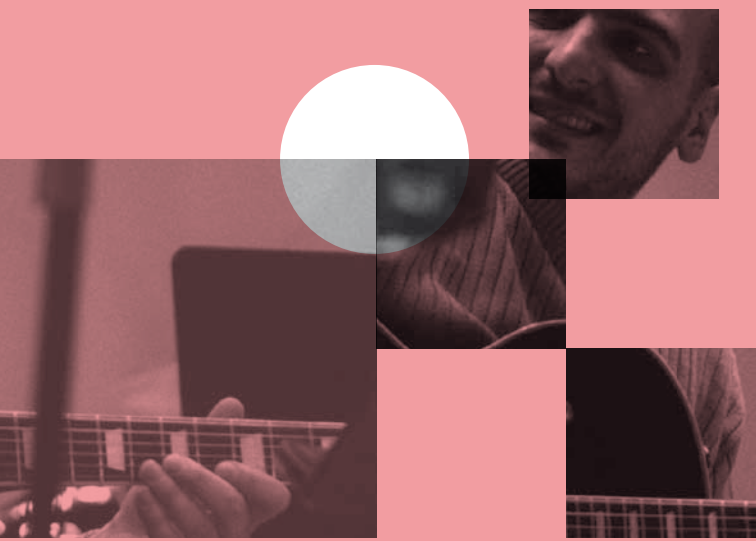


Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst  
Frankfurt am Main

Gefördert von

## GFF

Gesellschaft der Freunde  
und Förderer der  
Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst  
Frankfurt am Main



# VORWORT

Die Gitarre ist eines der beliebtesten und vielseitigsten Musikinstrumente der Welt. Sie ist in jedem Genre vertreten und beheimatet: Klassik, Folklore, Jazz, Pop, Rock, Folk, Experimentelle und Pädagogische Musik. Ihr Spektrum reicht von elementarer Liedbegleitung und den berühmten „drei Akkorden“ des Punk und Rock'n Roll bis zum klanglich hochdifferenzierten, hochvirtuosen und -anspruchsvollen Musizieren in der Kunstmusik von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Aus dieser Vielseitigkeit resultiert nicht nur ein breites musikalisches, sondern auch ein vielfältiges soziologisches Spektrum: kein Instrument reflektiert in den unterschiedlichsten Kontexten derart heterogene ästhetische und gesellschaftliche Positionen.

Das Symposium soll die mannigfaltigen Anforderungen an einen zeitgemäßen Gitarrenunterricht reflektieren und den Teilnehmern Möglichkeiten zu Begegnung und Austausch geben.

**Andrew York** ist einer der bekanntesten und innovativsten Komponisten für klassische Gitarre unserer Zeit. Konzertreisen führten ihn in mehr als dreißig Länder. Seine Kompositionen werden von Gitarrenkoryphäen weltweit gespielt und aufgenommen. Mit einem Stipendium der Del Amo-Stiftung studierte er klassische Gitarre in Spanien, Jazzgitarre bei Joe Diorio und Lenny Breau. Er ist der einzige Absolvent der University of Southern California, der zweimal das Prädikat „Hervorragender Absolvent des Jahres“ erhalten hat – 1997 als Mitglied des Los Angeles Guitar Quartet, mit dem er auch einen Grammy gewann, und 2003 als Solokünstler.

**Thomas Fellow** gewann mit Konzertmusik zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben, bevor er im Duo FRIEND `N FELLOW (mit Constanze Friend) seinen unverwechselbaren Stil fand. Er ist Initiator des „String Spring Festival“ Dresden und des „European Guitar Award“. Thomas Fellow ist Professor für „Akustische Gitarre“ an der Musikhochschule Dresden, Leiter des Seminars Worldmusic/Improvisation an der Weimarer Musikhochschule sowie Gastdozent an Universitäten weltweit. Sein Lehrwerk „FELLOW GUITAR BOOK“ wurde bei SCHOTT MUSIC veröffentlicht.

**Stefan Schmidt** ist seit Jahren einer der erfolgreichsten privaten Gitarrenlehrer Deutschlands. Der Gitarrist, der seine Ausbildung an der HfMDK Frankfurt bei Stephan Werner (IGP) und Michael Teuchert (KA) absolviert hat, konnte immer wieder Schüler bei nationalen und internationalen Musikwettbewerben auf den vorderen Rängen platzieren. Zudem betreibt er die Internetplattform [www.focus-gitarre.de](http://www.focus-gitarre.de).

**Michael Diedrich** ist stellvertretender Schulleiter, Gitarrenlehrer und Fachbereichsleiter für „Elementare Musik“ der Musikschule Mosbach. Er veröffentlicht regelmäßig musikpädagogische Literatur bei HUG (Edition ConBrio) und Ricordi und ist seit vielen Jahren als Referent und Dozent bei Lehrerfortbildungen tätig.

**Konstantin Zobel** studierte künstlerische Ausbildung Gitarre bei

Prof. Heinz Teuchert und IGP bei Stephan Werner an der HfMDK Frankfurt am Main, Dirigieren und Ensembleführung bei Prof. Dieter Kreidler. Der Gründung des „Jugend Gitarren Orchesters“ an der Musikschule Bad Nauheim folgten das „Kinder Gitarren Orchester“ KGO und das „Erste Gitarren Orchester“ EGO. Seit 2006 ist er der Gründer und Leiter des „Gitarren Orchester Festival International“ in Bad Nauheim.

**Stephan Werner** studierte bei Heinz und Michael Teuchert in Frankfurt/M. klassische Gitarre. Er unterrichtet an der Musikschule Bad Vilbel, am Dr. Hoch's Konservatorium und im Lehrauftrag für Gitarre und Methodik an der HfMDK Frankfurt am Main. Einladungen zu Kursen und Workshops dokumentieren das Interesse an seiner pädagogisch-methodischen Arbeit. 2002–07 war er Mitgründer und Dirigent des Jugendgitarrenorchesters Hessen und ist Initiator und künstlerischer Leiter des Frankfurter Gitarrenfrühlings.

**Helmut Oesterreich** studierte Gitarre bei Prof. Heinz Teuchert (Kammermusik) und Prof. Michael Teuchert (Künstlerisches Fach) an der HfMDK Frankfurt am Main, wo er seit 1986 als Dozent für Gitarre und pädagogische Methodik wirkt. Der Schwerpunkt seiner Konzerttätigkeit liegt im Bereich der zeitgenössischen Musik. Seine Einspielungen wurden mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Seit 1994 leitet er das Jugendgitarrenorchester Baden-Württemberg. Regelmäßig wird er als Gastdirigent zu Konzerten und Workshops angesehener Ensembles und Festivals eingeladen.

**Christopher Brandt** studierte Schulmusik, Gitarre (Konzertexamen) und Komposition. Zu seinen Lehrern gehörten Michael Teuchert und Jürgen Ruck (Gitarre), Michael Sagmeister (E-Gitarre) und Bernhard Kontarsky (zeitgenössische Musik). Er konzertiert international als Gitarrist, E-Gitarrist und E-Bassist (Ensemble Modern, Klangforum Wien, Musikfabrik NRW). Er unterrichtet an der Musikschule Taunus und ist seit 2008 Professor für Gitarre und Methodik an der HfMDK Frankfurt am Main.

Name:

Vorname:

Anschrift:

Institution:



# ANMELDUNG

Senden Sie die Anmeldung bitte bis zum 21. Mai 2011 an:

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main  
Eschersheimer Landstraße 29-39  
60322 Frankfurt

Die Anmeldegebühr beträgt 40 Euro.  
Bitte überweisen Sie diesen Betrag auf folgendes Konto:

Frankfurter Sparkasse  
BLZ 500 502 01  
Kto. 200138081

